

Malterdingen



Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde Malterdingen | 25. Jahrgang

Donnerstag, 18. Dezember 2014 | Nr. 51/52

Weihnachtsgruß des Bürgermeisters

*Achte auf das Kleine in der Welt,
das macht das Leben reicher und zufriedener.*

(Carl Hilty)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2014 geht dem Ende entgegen und das schönste Fest im Jahr liegt noch vor uns. Hoffentlich nehmen wir uns auch die Zeit, einmal ohne Hektik darüber nachzudenken, wie wir diese schönste Zeit im Jahr bewusst gestalten möchten. Die Weihnachtsfeiertage laden gerade dazu ein, sich Zeit für Begegnungen, Besuche oder einen schon lange aufgeschobenen Brief zu nehmen. Die Tage um den Jahreswechsel eignen sich auch, um Bilanz zu ziehen, was im Jahr 2014 gut gelaufen ist und was man im neuen Jahr 2015 auf jeden Fall anders und besser machen möchte.

Rückblickend auf das Jahr 2014 möchte ich mich bedanken für alles ehrenamtlich geleistete Engagement, ohne das die Arbeit in unseren vielen Vereinen und Gruppen nicht vorstellbar wäre. Sie bereichern unsere Stadt in Sport, Musik, Kultur und Bildung mit einem „unbezahlbaren“, wertvollen Angebot. Dankbar sind wir auch für die sehr gute Arbeit unserer Rettungsdienste, wie die Feuerwehr, unsere Polizei, das Rote Kreuz und der Pflegedienste. Sie werden auch an den Feiertagen – bei jeder Tages- und Nachtzeit – für unsere Sicherheit „in Bereitschaft sein“ und im Bedarfsfalle zum Einsatz ausrücken. Danke sage ich auch allen Unternehmerinnen und Unternehmern, die in Malterdingen im Jahr 2014 kräftig investiert und so Arbeitsplätze für die Zukunft geschaffen und gesichert haben. Wir erwarten weitere Betriebsansiedlungen im kommenden Jahr. Danke sage ich auch allen Beschäftigten in unserer Gemeinde, die in den Schulen, Kindergärten, dem Rathaus, in der Bücherei, auf dem Bauhof, im Wald ihren Dienst mit Engagement ausüben. Und nicht zuletzt gebührt der herzliche Dank unseren Männern und Frauen aus dem Gemeinderat und dem Kirchengemeinderat. Sie tragen Verantwortung für die nicht immer einfachen Entscheidungen in Malterdingen. Sie nehmen sich Zeit, um im Ehrenamt das Beste für unsere Gemeinde zu suchen. Dabei ist die enge Verbindung zur Bürgerschaft immer von besonderer Bedeutung. Wenn Sie uns als Verantwortliche im Gemeinderat, und in der Verwaltung bei dieser wichtigen Arbeit zum Wohl der Gemeinde helfen und sich wiederum so einsetzen wie bisher, wird es auch weiterhin eine gute Zukunft für Malterdingen. Danke sage ich jetzt schon allen, die dazu ihren Beitrag auch im Neuen Jahr leisten möchten.

Wir konnten wichtige Aufgaben anpacken und abschließen wie die Sanierung der „Riegeler Straße“, den neuen Pendlerparkplatz an unserem Bahnhof Riegel-Malterdingen, die Verlegung neuer Glasfaserkabel durch die Telekom, Erschließung weiterer Gewerbeflächen und des Neubaugebiets Autil. Die Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplanes Kleb an der B 3 wird im nächsten Jahr die Basis bilden für einen Baubeginn des geplanten Lebensmittelmarktes. Für mich ist dies das wichtigste Infrastrukturprojekt meiner ganzen Amtszeit als Bürgermeister.

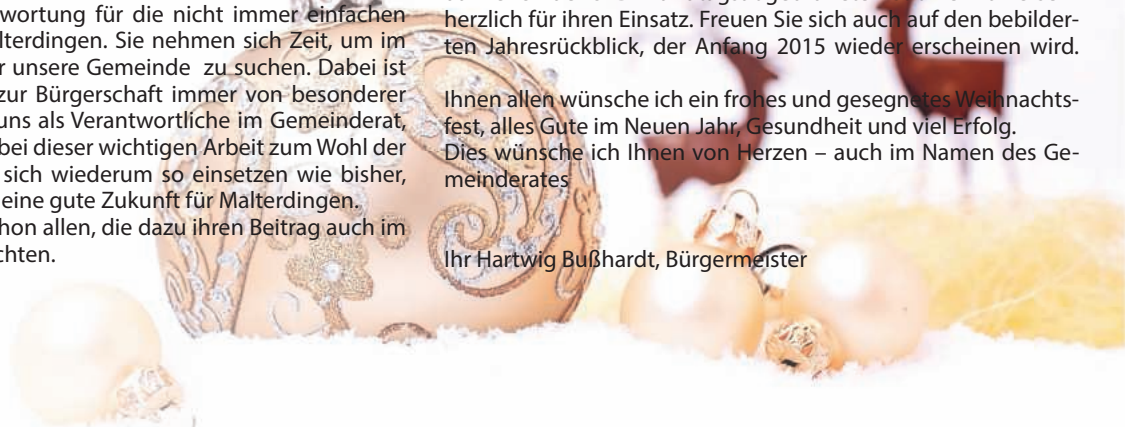
Auch im neuen Jahr wird uns die Arbeit nicht ausgehen, denn eine Gemeinde ist einem ständigen Wandel unterworfen.

Im evangelischen Kindergarten geht es darum weitere Ganztagsplätze zu schaffen um dem gestiegenen Betreuungsbedarf gerecht zu werden. Am Bahnhof haben wir ein Grundstück erworben um dem Landkreis bei der Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen zu helfen. Dort soll ein Wohnhaus gebaut werden, das der Landkreis anmietet und bezahlt. Eine verantwortungsvolle und einstimmige Entscheidung des Gemeinderates, die einer christlich geprägten Gemeinde wie Malterdingen gut ansteht. Dafür bin ich dankbar und sicher auch die Menschen, die aus Not und Lebensgefahr zu uns kommen.

Wir haben berechtigte Hoffnung wieder in das Landessanierungsprogramm zu kommen um weitere Aufgaben anzugehen. Wir sind auch sehr froh, dass endlich der Rest der Ortsdurchfahrt der Landesstraße 113 in 2015 ausgebaut wird. Für Beides danke ich der SPD-Landtagsabgeordneten Sabine Wölfe sehr herzlich für ihren Einsatz. Freuen Sie sich auch auf den bebilderten Jahresrückblick, der Anfang 2015 wieder erscheinen wird.

Ihnen allen wünsche ich ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute im Neuen Jahr, Gesundheit und viel Erfolg. Dies wünsche ich Ihnen von Herzen – auch im Namen des Gemeinderates

Ihr Hartwig Bußhardt, Bürgermeister



Gemeindeverwaltung Malterdingen

Zentrale verbindet mit allen Stellen: 07644/9111-0, Fax: 07644/9111-30
Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch zusätzlich 15.30 - 18.00 Uhr (**während den Sommerferien 14:30 - 17:00 Uhr**)
Öffnungszeiten der Bücherei: dienstags, 16:00 - 18:30 Uhr und freitags, 14:30 - 18:30 Uhr
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.malterdingen.de

Bürgermeister	Hartwig Bußhardt e-mail bgm@malterdingen.de	9111-15	Liegenschaften, Gutachterausschuss	Birgit Dehmer	9111-19
Rechnungsamt, Friedhofsverwaltung	Heiko Schuler	9111-11	Bücherei	Elke Fellmann	9111-21
Steueramt	Stefan Engler	9111-12	Amtsbote, Marktmeister	Rüdiger Keller	9111-22
Gemeindekasse	Rita Wickersheim	9111-13	Gemeindebauhof	4070 oder Günter Hirsch Bernd Ehret	0172/ 282 5195 0172/ 282 5196
Einwohnermeldeamt Passamt	Nicole Henselmann	9111-14	Forstverwaltung	Bernhard Schultis Fax:	07641/49627 07641/933174
Standesamt, Soziales, Mitteilungsblatt	Barbara Rappold	9111-17	(telefonisch erreichbar:	Dienstag, Donnerstag,	7:00 bis 8.00 Uhr 17:00 bis 18:00 Uhr)
Hauptamt, Bauamt, Gewerbeamt	Heinz Leonhardt	9111-18			

Störungsmeldungen

Netze BW GmbH		Gasversorgung ab sofort:	
Störungshotline Strom	0800/3629-477	Badenova AG & Co.KG.,	
Wasserversorgung Malterdingen	0172/2 82 5195	Entstörungsnummer:	0800/2767767
außerhalb der Dienstzeiten des Bauhofes	0160/91989352		

Notruftafel

Polizei	110	Kirchliche Sozialstation Stephanus Teningen Tscheulinstr. 4	07641/96269821 Fax: 07641/55707
Polizeiposten Kenzingen	9291-0	Geschäftsleitung:	Gabi Bürklin
Kriminalkommissariat Emmendingen	07641/582200	Pflegedienstleitung:	Angela Müller
Feuerwehr / Rettungsdienst (Leitstelle Emmendingen)	112	Zuständige Pflegekraft:	Gisela Brunner, Elisabeth Trepesch
Feuerwehrkommandant Reiner Mundinger	4147		
Krankentransport	19222	Notrufnummer:	0176/14 84 01 10
Giftnotrufzentrale	0761/2704361	In dringenden Notfällen sollte der diensthabende Arzt gerufen werden.	
Technisches Hilfswerk (THW)	07641/2181		
Pfarrämter:		Apothekennotdienst:	
Evangelisches Pfarramt Malterdingen	286	Samstag, 20. Dezember 2014	St. Katharina-Apotheke, Eendingen, Ritterstr. 3, 07642/8685
Katholisches Pfarramt Hecklingen	344	Sonntag, 21. Dezember 2014	Rathaus-Apotheke, Kenzingen, Hauptstr. 13, 07644/304
Notdienst Rechtsanwälte		Weitere Notdienste finden Sie auf Seite 7	
Freiburger Anwaltverein	0761/72773		
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	01805/19292-320	Tierärztlicher Sonntagsdienst:	
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-70	Sonntag, 20. Dezember 2014	Dr. Klein, Emmendingen, Neustr. 16, 07641/416888 (nur Kleintiere)
Frauen-Notruf	07641/932555	Mittwoch, 24. Dezember 2014	Dr. Brodauf, Emmendingen, Gottfried-Keller-Weg 4, 07641/54636
Mobiler Sozialer Dienst der AWO Kenzingen	4495	Weitere Tierärztliche Notdienste finden Sie auf Seite 7	
Beratung u. Info Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr			
Fachstelle Sucht - Beratung, Behandlung, Prävention Hebelstr. 27, Emmendingen	07641/9335890		
Erstprechstunden Mi. 16.00-17.00 und Do. 11.00-12.00 Uhr			

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung 79364 Malterdingen
Anzeigen können aufgegeben werden unter bgm-sekretariat@malterdingen.de.
Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeisteramt Malterdingen
Für sonstige Beiträge sind die jeweiligen Einsender selbst verantwortlich.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anton Stähle Druck: Primo-Verlagsdruck, 78328 Stockach-Hindelwangen, Postfach 2227,
Telefon 07771/9317-0, Telefax 07771/931740

SV Malterdingen

Abteilung Leichtathletik



23. Dreikönigslauf

mit Bambini- Familienlauf
am 6. Januar 2015
in und um Malterdingen

Start und Ziel an der Sporthalle

13:15 Uhr	<i>Bambini- und Familienlauf</i>	600 m in der Schulstraße
13.30 Uhr	1. Hauptlauf	1 große Runde 2800m
14.00 Uhr	Schülerinnen U10 – U12	900m; Wendepunktstrecke in der Schulstraße
14.10 Uhr	Schüler U10	900m; Wendepunktstrecke in der Schulstraße
14.20 Uhr	Schüler U12 – U14	900m; Wendepunktstrecke in der Schulstraße
14.30 Uhr	Schülerinnen U14 – U16	900m; Wendepunktstrecke in der Schulstraße
14.40 Uhr	<i>Staffellauf der Malterdinger Vereine</i>	3 x 600m in der Schulstraße
15.00 Uhr	2. Hauptlauf / Volkslauf	3 große Runden 8400m

Zu dieser Laufveranstaltung ist die Malterdinger Bevölkerung herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter www.sv-malterdingen.de

Straßensperrungen während des 23. Malterdinger Dreikönigslaufes

Wegen des 23. Malterdinger Dreikönigslaufes sind am Mittwoch, 6. Januar, in der Zeit **von 12.30 Uhr bis gegen 16.00 Uhr** folgende Straßen **für den Verkehr gesperrt: Schulstraße, Emsentalweg, Gartenstraße.**
Die Bevölkerung wird um Beachtung dieser Straßensperrung gebeten.

NACHRUF

Die Gemeinde Malterdingen trauert um Herrn

Erich Schuh

der im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Herr Schuh war von 1984 bis 1999 Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Malterdingen.

Als Gemeinderat hat er auch in verschiedenen Ausschüssen mitgewirkt. In dieser Zeit war er maßgeblich an der Entscheidung und Verwirklichung vieler Maßnahmen auf Gemeindeebene beteiligt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung
Hartwig Bußhardt, Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Baden-Württemberg

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Umwelt

Öffentliche Bekanntmachung

des Regierungspräsidiums Freiburg
über die Entscheidung zum Kontrollierten Brennen
als Maßnahme zur Offenhaltung von Rebgebieten in den
Rebgebieten Kaiserstuhl, Tuniberg und Breisgau

Allgemeinverfügung

- Nach § 67 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.V.m. § 39 Abs. 5 BNatSchG und § 78 Naturschutzgesetz (NatSchG) wird das Abbrennen der Vegetation auf Böschungen für Kulturarbeiten im Bereich der Städte und Gemeinden
Bötzingen, Eichstetten, Ihringen, Vogtsburg, Breisach, Gottenheim und Merdingen (Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald)
Bahlingen, Endingen, Herbolzheim, Kenzingen, Malterdingen, Riegel, Sasbach und Teningen [nur Gemarkungen Köndringen, Nimburg und Heimbach] (Landkreis Emmendingen)
Ettenheim, Friesenheim, Lahr, Kippenheim, Mahlberg und Ringsheim (Ortenaukreis)
Stadt Freiburg [Gemarkungen Munzingen, Tiengen, Opfingen und Waltershofen] (Stadtkreis Freiburg)
unter den nachfolgenden Voraussetzungen zugelassen.
Außerdem wird die artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung nach § 45 Abs. 7 BNatSchG erteilt. Diese Entscheidung schließt auch die Ausnahmegenehmigung nach § 41 Abs. 1 Landeswaldgesetz (LWaldG) der unteren Forstbehörde mit ein.
- Geltungsbereich**
Diese Entscheidung gilt ausschließlich für die Böschungen der Rebgebiete der unter Ziffer 1 genannten Städte und Gemeinden der Weinbaubereiche Kaiserstuhl, Tuniberg und Breisgau.
Der **Geltungsbereich** dieser Allgemeinverfügung ist in **Karten** gekennzeichnet. Die Karten sind Bestandteil dieser Allgemeinverfügung. Die Allgemeinverfügung mit Karten ist beim Regierungspräsidium Freiburg, den Landratsämtern Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen und Ortenaukreis sowie bei den unter Ziffer 1 aufgeführten Städten, Gemeinden sowie deren Ortschaftsverwaltungen zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Öffnungszeiten ausgelegt.

2.1 Vom Feuereinsatz ausgenommen sind Naturschutzgebiete, flächenhafte Naturdenkmale und gesetzlich geschützte Biotope.

Die Kommunen können weitere Einschränkungen vornehmen.

2.2 Zu Naturschutzgebieten, ausgewiesenen Untersuchungsflächen, klassifizierten Straßen, Wald und Gebäuden ist ein **Mindestabstand von 30 m** einzuhalten.

3. Berechtigte für den Feuereinsatz

Für das kontrollierte Abbrennen ist der **Nutzungsberechtigte** (Eigentümer oder Pächter) der Flächen verantwortlich. Das Abbrennen darf nur von Personen - auch von beauftragten Personen - durchgeführt werden, die im **Besitz einer gültigen Lizenz für den Feuereinsatz** sind. Zur Erlangung neuer Lizenzen ist der Besuch einer ca. 1,5-stündigen Informationsveranstaltung sowie einer praktischen Einweisung in den Feuereinsatz erforderlich.

3.1 Neue Lizenzen

Neue Lizenzen werden im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen angeboten, die die Landschaftserhaltungsverbände (LEV) im Auftrag der zuständigen Landratsämter bzw. des Regierungspräsidiums Freiburg durchführen.

3.2 Für die Durchführung des Feuereinsatzes auf den gemeindeeigenen Böschungen sind die jeweiligen Gemeinden verantwortlich.

4. Bindende Regeln für den Feuereinsatz

4.1 Maximale Brandflächen und räumliches Mosaik

Es darf ein **höchstens 40 m breiter Böschungsabschnitt** am Stück gebrannt werden. Angrenzende Böschungsabschnitte dürfen auf gleicher Länge wie der gebrannte Abschnitt nicht gebrannt werden, sodass ein räumliches Mosaik entsteht.

4.2 Zeitliches Mosaik

Zwischen zwei Feuerereignissen auf demselben Böschungsabschnitt ist **mindestens ein Winter Pause** einzuhalten, sodass ein zeitliches Mosaik entsteht.

4.3 Zeitraum für den Feuereinsatz

Das kontrollierte Brennen darf **auf Südböschungen** (mit einer Exposition von Ost über Süd bis West) **nur zwischen dem 1. Dezember und dem 28. Februar** durchgeführt werden.

Auf Nordböschungen (mit einer Exposition von West über Nord bis Ost) darf **vom 1. Dezember bis 15. März** gebrannt werden.

4.4 Feuertechnik

Die Böschungen dürfen nur mit einem **Lauffeuer** (hangaufwärts bzw. mit dem Wind quer zum Hang) gebrannt werden.

4.5 Sicherungstechnik, Begrenzung der Brandabschnitte

Vor Durchführung des Brandes sind zur seitlichen Begrenzung des Feuers **ausreichend breite Schutzstreifen** (je nach Brennmaterialbeschaffenheit ca. 2 bis 4 m Breite) anzulegen oder vorhandene Brandhindernisse wie z.B. geschlossene Gehölzbestände ohne Unterwuchs zu nutzen. Gleiches gilt für den Böschungskopf, falls sich dort Reben im Gefahrenbereich befinden.

Auf den Schutzstreifen muss das Brennmaterial so weit entfernt bzw. befeuchtet werden, dass ein Übergreifen des Brandes auf benachbarte Flächen verhindert wird. Nur in diesem Zusammenhang ist die Nutzung eines hangabwärts laufenden Feuers bzw. Gegenwindfeuer quer zum Hang zulässig.

Aus Sicherheitsgründen müssen bei der Durchführung des kontrollierten Brennens **mindestens zwei Personen anwesend** sein. Es wird darauf hingewiesen, dass für Schäden, die bei Dritten durch das Abbrennen hervorgerufen werden, der Verursacher zur Haftung herangezogen werden kann.

4.6 Protokollpflicht

Jeder Berechtigte, der das kontrollierte Brennen durchführt, ist verpflichtet, ein Brandprotokoll zu führen, in dem das Datum, die gebrannte Fläche und die anwesenden Personen aufgeführt sind.

5. Weitere Empfehlungen

Es wird empfohlen, besonders die **Südböschungen so früh wie möglich** in der Feuersaison - am Besten im Laufe des Januars - zu brennen und mit fortschreiten-der Brandsaison zunehmend auf die Nordböschungen überzugehen.

Optimale Brennmaterialbedingungen sind gegeben, wenn die oberflächliche Streu abgetrocknet und der Oberboden noch nicht ganz durchgetrocknet sind.

Ab Windstärke vier (Beaufort-Skala: mäßige Brise; Zweige bewegen sich, loses Papier wird vom Boden gehoben) sollte nicht mehr gebrannt werden, da es dann zunehmend schwieriger wird, den Brandverlauf zu kontrollieren.

Zur effektiven und sicheren Umsetzung des Feuereinsatzes wird empfohlen, **Brandteams auf lokaler Ebene** zu organisieren.

6. Das Abbrennen der Vegetation ohne Beachtung der Ziffern 2 bis 4.6 ist unzulässig.
7. Diese Allgemeinverfügung gilt ab dem Tag, der auf die ortsübliche Bekanntmachung folgt, in der jeweiligen Gemeinde als bekannt gegeben und wird damit dort wirksam.
8. Der teilweise oder gesamte Widerruf der Allgemeinverfügung bleibt für den Fall vorbehalten, dass nachträglich eingetretene oder festgestellte Tatsachen die Voraussetzung für den Erlass der Allgemeinverfügung erheblich ändern oder die Ziffern 1 bis 4.6 dieser Entscheidung nicht beachtet werden (§ 36 Abs. 2 Nr. 3 Landesverwaltungsverfahrensgesetz).
9. Im Falle des Verstoßes gegen die Bestimmungen dieser Allgemeinverfügung kann das Brennen untersagt werden.
10. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
11. Diese Allgemeinverfügung tritt am 16.03.2015 außer Kraft.

Hinweise:

1. Verstöße gegen die Bestimmungen der Allgemeinverfügung stellen gemäß § 69 Abs. 3 Nr. 12 BNatSchG eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro geahndet werden.
2. Im Zuge der ökologischen Begleituntersuchungen können im Einzelfall auch Testfeuer notwendig sein, die über den Rahmen der Allgemeinverfügung hinausgehen. Für diese Fälle ist eine zusätzliche Genehmigung bei der zuständigen unteren Naturschutzbehörde einzuholen.
3. Die Allgemeinverfügung einschließlich Begründung kann beim Regierungspräsidium Freiburg, höhere Naturschutzbehörde, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg, Zimmer 1.23, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Freiburg, Habsburgerstr. 103, 79104 Freiburg i.Br., erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle einzulegen. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen.

Freiburg, den 5. Dezember 2014

Regierungspräsidium Freiburg

Höhere Naturschutzbehörde

Peter Stocks, Regierungsdirektor

Ausfall von Übungsstunden in der Turnhalle

Die Halle ist an folgenden Terminen wegen Veranstaltungen belegt:

- Montag, 5. Januar 2015, ab 17:00 Uhr
- Dienstag, 6. Januar 2015

Eventuelle Übungsstunden der Vereine müssen leider ausfallen.

Hinweis

Das erste Mitteilungsblatt 2015 erscheint in KW 2 am Donnerstag, 8. Januar 2015.

Redaktionsschluss ist am Montag, 5. Januar 2015 um **10:00** Uhr.

Hinweis

Das Rathaus ist am 24. Dezember 2014, 31. Dezember 2014 und am 2. Januar 2015 geschlossen!

Sanierung der Straßenbeleuchtung

Im Zuge des Förderprogramms des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMU), wurde die Straßenbeleuchtung der Gemeinde Malterdingen in Teilbereichen erneuert. Dabei erfolgte ein kompletter Austausch der Quecksilberdampf Lampen auf neue energieeffizientere LED-Leuchten. Ziel ist eine deutliche Reduzierung der benötigten elektrischen Energie und somit die Einsparung von Energiekosten für die Straßenbeleuchtung.

Die durchschnittliche Stromersparung beträgt nach der Sanierung ca. 76 % (Sanierungsbereich). Dies entspricht einer CO₂-Emissionsreduktion von ca. 21,8 Tonnen über die Lebensdauer der Anlage von 20 Jahren.

Förderantrag vom: 22.03.2014

Zuwendungsbescheid vom: 08.11.2013

Projektbeginn: August 2014

Projektende: Oktober 2014

Höhe Zuwendung: 20 %

Abrechnungssumme: 47.222,38 €

Die Sanierungsmaßnahme wird mit einer Zuwendung aus dem Sondervermögen „Energie- und Klimafonds“ durch das „Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages“ in Zusammenarbeit mit dem Projektträger Jülich gefördert.

Weitere Informationen unter:

BMU: www.klimaschutz.de

Projektträger Jülich: www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

Öffentliche Bekanntmachung

Beschluss über den Beginn vorbereitender Untersuchungen im Gebiet Städtebauliche Erneuerung „Ortsmitte-West“ Nach §§ 165 Abs. 4 und 141 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Malterdingen hat in öffentlicher Sitzung am 9. Dezember 2014 die Durchführung vorbereitender Untersuchungen nach § 141 BauGB beschlossen.

Die Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen dienen der Gewinnung von Beurteilungsgrundlagen für die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte-West“.

Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils Berechtigte sowie ihre Beauftragten sind verpflichtet, der Gemeinde oder ihren Beauftragten Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit eines Gebiets oder zur Vorbereitung oder Durchführung der Sanierung erforderlich ist. Bei einer Verweigerung der Auskunftspflicht kann ein Zwangsgeld nach § 208 BauGB angedroht und festgesetzt werden (§ 138 Abs. 1, 4 BauGB).



UNSERE JUBILARE WIR GRATULIEREN ...

zum 75. Geburtstag, am 22.12.2014
Herrn Walter Zipse, Tulpenweg 7

zum 78. Geburtstag, am 23.12.2014
Herrn Ewald Huber, Peterhof 1A

zum 82. Geburtstag, am 27.12.2014
Herrn Victor de Beauclair, Am Saiberg 15

zum 86. Geburtstag, am 29.12.2014
Herrn Fritz Bickel, An der Hegi 6

zum 94. Geburtstag, am 01.01.2015
Frau Mina Huber, Schulstraße 21



zum 90. Geburtstag, am 01.01.2015
Herrn Oskar Schöchlin, Schmiedstraße 64

zum 75. Geburtstag am 06.01.2015
Herrn Alexander Reisch, Fahngasse 40

zum 83. Geburtstag am 07.01.2015
Herrn Daniel Dick, Im Schwabental 27

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren herzlich.
Wir wünschen Ihnen für das neue Lebensjahr Glück, Gesundheit
und Zufriedenheit.

Hartwig Bußhardt, Bürgermeister



FUNDSACHEN IM RATHAUS

➔ 1 Herrenjacke Größe M, grau-blau-grün
gefunden an der Traubenannahmestelle

Apothekennotdienst:

Mittwoch, 24. Dezember 2014	
Stadtapotheke, Herbolzheim, Galurastr. 6,	07643/336
Donnerstag, 25. Dezember 2014	
Rats-Apotheke, Emdingen, Hauptstr. 57	07642/7500
Freitag, 26. Dezember 2014	
Uesenberg-Apotheke, Kenzingen, Eisenbahnstr. 45	07644/6178
Samstag, 27. Dezember 2014	
Tulla-Apotheke, Rheinhausen, Kirchstr. 12	07643/40395
Sonntag, 28. Dezember 2014	
Brunnen-Apotheke, Herbolzheim, Hauptstr. 72	07643/4414
Mittwoch, 31. Dezember 2014	
Maria-Sand-Apotheke, Herbolzheim, Bismarckstr. 19b	07643/33 38 88 8
Donnerstag, 1. Januar 2015	
Thomas-Apotheke, Herbolzheim, Hauptstr. 71	07643/770
Samstag, 3. Januar 2015	
Rathaus-Apotheke, Kenzingen, Hauptstr. 13	07644/304
Sonntag, 4. Januar 2015	
Mithras-Apotheke, Riegel, Hauptstr. 16	07642/7820
Dienstag, 6. Januar 2015	
Stadt-Apotheke, Herbolzheim, Galurastr. 6	07643/336

Tierärztlicher Sonntagsdienst:

Donnerstag, 25. Dezember 2014	
Dr. Hesse, Forchheim, Aspergstr. 10	07642/2324
Freitag, 26. Dezember 2014	
Dr. Tietz, Waldkirch, Rudolf-Blessing-Str. 2	07681/49 49 36
Sonntag, 28. Dezember 2014	
Dr. Brodauf, Emmendingen, Gottfried-Keller-Weg 4	07641/54636
Mittwoch, 31. Dezember 2014	
Dr. Ohrt-Volkert, Denzlingen, Thüringer Str. 7	07666/7868
Donnerstag, 1. Januar 2015	
Dr. Klein, Emmendingen, Neustr. 16 (nur Kleintiere)	07641/41 68 88
Sonntag, 4. Januar 2015	
Dr. Brodauf, Emmendingen, Gottfried-Keller-Weg 4	07641/54636
Dienstag, 6. Januar 2015	
Dr. Hesse, Forchheim, Aspergstr. 10	07642/2324



UNSERE BÜCHEREI



Gemeindebücherei Malterdingen

Öffnungszeiten:

dienstags 16.00 - 18.30 Uhr
freitags 14.30 - 18.30 Uhr

Bücherei Malterdingen
Elke Fellmann
Hauptstr. 18
Tel: 911121
buecherei@malterdingen.de

Die Bücherei verleiht ab Juli 2015 auch elektronische Medien



Ab Juli 2015 wird die Bücherei Malterdingen ihren Lesern auch elektronische Medien zum Verleih anbieten. Dazu wird im Frühjahr der Internet-Online-Katalog der Bücherei eingerichtet werden. Mit dessen Hilfe werden die Nutzer der Bücherei sich den Medienbestand der Bücherei anschauen, ihr eigenes Leserkonto einsehen und Bücher vorbestellen können. Ab Juli werden auf diesem Internet-Online-Katalog auch die elektronischen Medien (Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen) leihweise herunterladbar sein.

Möglich wird dies alles dank eines einstimmigen Beschlusses des Gemeinderates vom 9. Dezember diesen Jahres, bei dem der Finanzierung dieses Projektes zugestimmt wurde.

Die Bücherei macht damit einen Schritt in die Moderne und geht mit der Zeit: die Angebotspalette wird erweitert, Menschen mit Sehschwierigkeiten wird das Teilnehmen am Lesevergnügen ermöglicht, da die Schrift auf den Lesegeräten den Bedürfnissen anpassbar ist, Menschen die lieber mit elektronischen Medien umgehen, können Nutzer der Bücherei werden.

Leser, die nach wie vor lieber mit dem „richtigen“ Buch umgehen, brauchen nichts zu befürchten. Die Bücherei schafft weiterhin Bilderbücher, Romane und Sachbücher in Papierform für Jung und Alt an. An dem bestehenden Platzmangel in der Bücherei ändert die Anschaffung elektronischer Medien nichts und es wird weiterhin nach einer Lösung für dieses Problem gesucht.

Die Weihnachtsferien der Bücherei beginnen am 20. Dez. 2014

Weihnachtsferien in der Bücherei

Die Bücherei macht vom 20.12.2014 bis 8.1.2015 Ferien.
Erster Öffnungstag nach den Ferien ist Freitag, der 9.1.2015.

Das Team der Bücherei wünscht allen Lesern
fröhliche Weihnachtsfeiertage, schöne Ferien und
einen guten Einstieg ins Jahr 2015!

Elke Fellmann, Ruth Wessolleck und Gabriele Fakler.



Aktion „Lesestart“ der Stiftung Lesen auch bei uns in der Bücherei:

Die Stiftung Lesen unterstützt in einer 6-Jahres-Aktion und in Zusammenarbeit mit den Büchereien vor Ort Familien, die gemeinsam mit ihren Kindern die Welt der Bücher entdecken wollen.

Dabei richtet sich die Stiftung in ihrer zweiten Aktionsphase besonders an Familien mit Kindern, die in 2014 drei Jahre geworden sind oder noch werden.

Für Malterdinger Familien liegen Büchertaschen mit einem Bilderbuch und Informationsmaterialien zum Vorlesen zur kostenlosen Abholung in der Bücherei Malterdingen bereit.

Im Jahr 2015 geht diese Aktion weiter. Kinder, die bis zum Tag der Abholung drei Jahre alt sind, können eine Tasche erhalten.



JUGENDTREFF MALTERDINGEN



JRM MALTERDINGEN



Advents Feier, die 1.

Der Jugendraum Malterdingen lädt am **20.12.2014** zur ersten Adventsfeier, im Rathaus Hof Malterdingen, **ab 17:00 Uhr** ein.

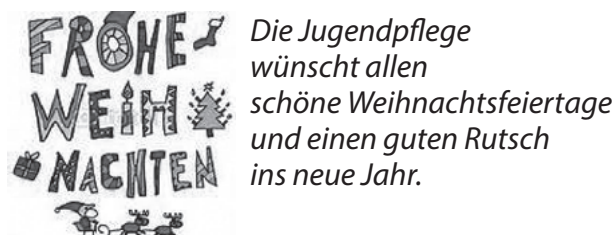
Für Glühwein und Kinderpunsch ist reichlich gesorgt.
Es wird auch eine Kleinigkeit zu Essen geben.

Willkommen sind Jung und Alt.

Euer Jugendraum Vorstands Team Malterdingen



JUGENDPFLEGE MALTERDINGEN




KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MALTERDINGEN

Pfarramt, Mönchhof 5
Sekretärin: Helga Karotsch
Bürozeiten: Dienstag und Freitag v. 9.00 – 12.00 Uhr
Tel. 07644-286, email: pfarramt@ev-kirche-malterdingen.de

Donnerstag, 18. Dez. 14

14.30 Uhr Seniorennachmittag
19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Freitag, 19. Dez. 14

8.45 Uhr Schülergottesdienst
14.00 Uhr Betreuungsgruppe für ältere Mitbürger
19.00 Uhr Abendgebet (im Pfarrhaus)
20.00 Uhr Tanzkreis

Samstag, 20. Dez. 14

10.00 Uhr Weihnachtssingspiel-Probe

Sonntag, 21. Dez. 14 - 4. Advent

9.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst, mitgestaltet vom Posaunenchor
18.00 Uhr Adventsfenster (Familie Schwaab, Fahngasse 26)

Dienstag, 23. Dez. 14

15.00 Uhr Weihnachtssingspiel-Generalprobe

Heiligabend, 24. Dez. 14

16.30 Uhr Christvesper mit Weihnachtssingspiel
22.00 Uhr Christmette

Weihnachtstag, 25. Dez. 14

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, mitgestaltet vom Kirchenchor

Weihnachtstag, 26. Dez. 14

9.30 Uhr Festgottesdienst, mitgestaltet vom Männerchor

Sonntag, 28. Dez. 14

Der Gottesdienst entfällt!

Mittwoch, 31. Dez. 14 - Altjahresabend

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst,
mitgestaltet vom Musikverein

Donnerstag, 1. Jan. 2015

10.00 Uhr Neujahrsgottesdienst

Freitag, 2. Jan. 2015

k e i n e !!! Betreuungsgruppe für ältere Mitbürger

Sonntag, 4. Jan. 2015

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 7. Jan. 2015

16.30 Uhr Konfirmandenkurs

Wochenspruch

Freuet euch in dem HERRN allewege; und abermals sage ich euch, freuet euch! Der HERR ist nahe! (Phil. 4, 4-5)

Schaukasten vor der Jakobskirche

Lassen Sie sich auf den Advent einstimmen!

Wir laden dazu herzlich ein!

Besuchen Sie doch bei einem Spaziergang im Ort unseren Adventskalender im Schaukasten.

Dort leuchtet an jedem Tag im Advent ein neuer Stern auf, geschmückt mit einem Gedicht oder einer Geschichte.

4. Advent

Am kommenden Sonntag (21.12.) feiern wir einen **Musikalischen Gottesdienst** mit dem Posaunenchor.

Gottesdienste zum Christfest

Zu unseren Gottesdiensten laden wir herzlich ein! An Heiligabend (24.12.) feiern wir um 16.30 Uhr die **Christvesper** mit einem Weihnachtssingspiel. Um 22.00 Uhr findet eine **Christmette** statt: ein besinnlicher Gottesdienst mit Lesungen und mehreren musikalischen Beiträgen - ein Ruhepunkt im Festgetümmel.

Am **1. und 2. Christtag** feiern wir jeweils um 9.30 Uhr einen Festgottesdienst, am 1. Christtag mit unserem Kirchenchor, am 2. Christtag mit dem Männerchor. Zum Abendmahl am 1. Christtag sind auch diejenigen herzlich eingeladen, die nicht gut zu Fuß sind.

Sie können bei der Austeilung auf ihren Plätzen bleiben, wir kommen dann mit Brot und Wein zu ihnen. Geben Sie nur kurz Bescheid.

„Satt ist nicht genug“ - die neue Aktion von Brot für die Welt

Brot für die Welt, das evangelische Hilfswerk, will die Lebensbedingungen der Menschen in den armen Ländern dieser Welt verbessern. Dabei gilt es nicht nur, genug Nahrungsmittel zur Verfügung zu stellen. Denn oft gibt es eine Art „stillen Hunger“, der fast genauso gefährlich ist. Mangelernährung ohne ausreichende Versorgung mit lebenswichtigen Nährstoffen, macht krank und Millionen von Kindern werden dadurch in ihrer gesunden Entwicklung dauerhaft gestört. Man kann viel dagegen tun. Und so arbeitet Brot für die Welt seit über 50 Jahren mit seinen Partnern zusammen, die sich mit Tatkraft und Fachwissen dafür einsetzen, dass es ihren Landsleuten besser geht.

So auch in den beiden Beispielen, die unsere Landeskirche dieses Jahr besonders in den Blick nimmt: Gesundheits- und Nahrungsmittelhilfe auf den Philippinen und Brunnenprojekte in Nicaragua. Wir bitten um Ihre Unterstützung!

Adventsfenster 2014

In dieser hektischen Vorweihnachtszeit einen Moment Ruhe einkehren und es Advent werden lassen:

Dazu laden wir Sie ein!

An den Adventssonntagen um 18.00 Uhr wird in Malterdingen jeweils ein adventlich geschmücktes Fenster geöffnet, gestaltet von verschiedenen Gruppen und Familien aus dem Dorf. Nach Liedern und Geschichten rund um den Advent ist Zeit zum Zusammenstehen und Plaudern, natürlich mit einem heißen Getränk und etwas zum Knabbern. Bringen Sie bitte einen Trinkbecher und eine Taschenlampe mit! Und denken Sie an wettergemäße Kleidung – alles findet draußen statt.

An den folgenden Orten finden Sie die geschmückten Fenster:

Familie Ruf, Aternweg 8

Familie Röskamp, Mönchhof 5

Liebenzeller Gemeinschaftshaus, Schmiedstr. 19

Sonntag, 21. Dezember: bei Familie Schwaab, Fahnengasse 26

Gottesdienste zum Jahreswechsel

Im Gottesdienst zum Altjahresabend (17.00 Uhr) mit dem Musikverein halten wir Rückschau auf das vergangene Jahr.

Den Neujahrgottesdienst feiern wir am Donnerstag, den 1.01.2015, um 10.00 Uhr.

Liebe Malterdinger Mitbürger und Mitbürgerinnen!

Die Radiosendung zu ganz neuen Fernsehern – mit noch tolleren Möglichkeiten – steht in einem seltsamen Kontrast zu den vielen Eindrücken, die auch über die Medien in den letzten Tagen und Wochen an uns herangetragen worden sind. Nachrichten von Menschen, die überall in der Welt in ihrer Existenz bedroht sind. Kriege, Bürgerkriege, die noch andauernde Gefahr, die von der Ebola-Krankheit ausgeht, die vielen Millionen Flüchtlinge, die oft nur mangelhaft versorgt werden können.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, dann werden wir in der Jakobskirche den Vitamin-C-Gottesdienst zum dritten Advent gefeiert haben. „Weniger ist mehr!“, ist sein Thema. Und ich frage mich, was ist das wirklich Wichtige für diesen Moment, für die Gegenwart des ausgehenden Jahres 2014.

Albrecht Goes, der Schriftsteller, berichtet von einem Weihnachtsfest im Jahr 1944 das Folgende:

„Vielleicht waren wir alle dem wirklichen Weihnachten nie so nahe wie in jenem dunkelsten Jahr 1944, in dem es uns so ganz gebrach an allen Möglichkeiten. Ich durfte nicht viel schlafen in jener Heiligen Nacht, zwei Stunden nur oder anderthalb, und als ich noch vor Tag in den Frühzug einstieg, irgendwo in einem armen Teil von Österreich, da war die Morgenkälte, eine dunkle Kälte, feindselig und ganz und gar unfesttätig. Ich wollte an ein Weihnachtslied denken, aber ich war viel zu müde und zu durchgefroren, um es nun vor mich hinzusummen. Da machte ich am Fenster eine kleine Kerze fest. Ich zündete sie an und hielt zuweilen ein wenig die Hände über die winzige Flamme. Das tat wohl; aber weihnachtlich, was man so weihnachtlich heißt, war mir durchaus nicht zumute.

Unversehens jedoch kam mir eine von den schönen Geschichten Tolstois in den Sinn, die Geschichte von Pjotr Michejew, von dem Bauern, der den bösen Verwalter besiegte. Die Bauern mußten auf Geheiß des bösen Verwalters am heiligen Osterfest pflügen, und sie rächten sich mit Scheltworten und schlimmen Verwünschungen. Nicht so aber Pjotr Michejew. Er - so heißt es - hatte ein Wachslicht an das Querholz seines Pflugs geklebt, und der Wind blies es ihm nicht aus. So pflügte er und sang zugleich sein »Christ ist erstanden«. Daran dachte ich. Singen, wie Tolstois Bauer, das konnte ich nicht, auch jetzt nicht, es hätte sich ja auch recht wunderbar ausgenommen im Eisenbahnwagen. Aber als man mich am Abend fragte: »Und Sie waren ganz allein?« - da gab ich doch aus überzeugtem Sinn heraus die

Antwort: »Zunächst - ja. Ganz allein. - Aber es war alles da.« Niemand in der Welt soll eilig trösten wollen, gerade an Weihnachten ist es nicht erlaubt. Aber warum sollte nicht wirklich einer dem anderen dies sagen dürfen: das Dunkel ist voll von Stimmen, und eine Stimme meint dich.“

Es ist Gottes Geheimnis, wie er es schafft, seine Stimme jedem von uns auf seine je eigene Weise hörbar zu machen. Aber ich weiß auch, dass er es will und kann. Auch an diesem Weihnachtsfest.

So wünsche ich uns, dass wir ihn hören und verstehen, was Gottes Sehnsucht nach uns bedeutet: Dass wir seine Liebe spüren und darin nicht alleine sind. Dass andere mit uns in Gemeinschaft leben und wir Gottes Liebe miteinander teilen dürfen.

Vieles davon geschieht bereits. Da werden Besuche gemacht bei Kranken, Alten und Trauernden. Und manches mehr geschieht im Verborgenen. Anderes wird dazukommen, davon bin ich überzeugt. Das Kummern um die Flüchtlinge, die nach Malterdingen kommen werden. Die Sorge um die immer mehr werdenden Älteren unter uns, die nicht allein bleiben sollen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen allen

Ihr Pfarrer Uwe Röskamp



KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. ANDREAS

Pfarrbüro St. Andreas, Dorfstr. 3, 79341 Hecklingen

Sekretärin: Annette Wild, Tel.: 07644 344

Mail: hecklingen@kath-kenzingen.de

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hecklingen:

Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und Freitag 14.00 bis 16.00 Uhr

Homepage: www.kath-kenzingen.de

Donnerstag, 18.12.2014

Kenzingen

20.30 Uhr KryptaSt. Laurentius: Gebet zur Nacht

Bombach

19.00 Uhr Bußfeier mit anschließender Beichtgelegenheit

Freitag, 19.12.2014

Hecklingen

19.00 Uhr Bußfeier mit anschließender Beichtgelegenheit

Malterdingen

08.45 Uhr Schulgottesdienst Grundschule in der ev. Jakobskirche

Samstag, 20.12.2014

Kenzingen

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an Horst Link (1. Opfer) / Paul Bürklin (Jahrtag) / Reinhard Riegger und Angehörige / die Verstorbenen der Familien Wolf und Heizmann

Sonntag, 21.12.2014 - Vierter Adventssonntag

Kenzingen

18.00 Uhr Freudenreicher Rosenkranz Hecklingen

08.30 Uhr Hl. Messe im Gedenken an die Lebenden und Verstorbenen der Seelsorgeeinheit

18.30 Uhr Rosenkranz

Bombach

10.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 22.12.2014

Kenzingen

18.30 Uhr Spitalkapelle: Rosenkranz für den Weltfrieden

Dienstag, 23.12.2014

Kenzingen

10.30 Uhr Kapelle im Kreisseniozentrum St. Maximilian Kolbe: Hl. Messe im Gedenken an Edith Witt (Jahrtag) / Ante und Nevenka Bozic / Franz und Hilde Kimmi / Alois und Gertrud Guggenmoos

Mittwoch, 24.12.2014 - Heiliger Abend

Die Kinder dürfen in allen Weihnachtsgottesdiensten, besonders bei den Kinderkrippenfeiern, ihre Sparhäuschen für das Missionsopfer mitbringen

ADVENIAT-Kollekte Kenzingen

16.00 Uhr Kinderkrippenfeier

21.00 Uhr Christmette **Hecklingen**

18.00 Uhr Christmette mitgestaltet vom Kirchenchor

Donnerstag, 25.12.2014 - Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn ADVENIAT-Kollekte Kenzingen

10.00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor

19.00 Uhr Gebet zur Nacht – Vesper im Chorraum der Kirche

Hecklingen

08.30 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor

Freitag, 26.12.2014 - Zweiter Weihnachtstag -**Hl. Stephanus, erster Märtyrer****Kenzingen**

10.00 Uhr Hl. Messe mit **Segnung des Johannesweines** mitgestaltet vom Gesangsverein Eintracht Kenzingen e. V. mit Aussendung der Sternsinger

Bombach

10.00 Uhr Hl. Messe mit **Segnung des Johannesweines** mitgestaltet von A. Herr (Trompete), M. Herr (Orgel), J. Barneske (Cajon) und J. Müller (Saxopho)

Samstag, 27.12.2014 - Hl. Johannes, Apostel und Evangelist Hecklingen

19.00 Uhr Hl. Messe mit **Segnung des Johannesweines**, mit Aussendung der Sternsinger im Gedenken an Fridolin Müller, Eltern und Geschwister / arme Seelen / die Familien Weber und König

Sonntag, 28.12.2014 - Fest der Heiligen Familie**Kenzingen**

18.00 Uhr Weihnachtsandacht

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz **Nordweil**

10.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 29.12.2014**Kenzingen**

18.30 Uhr Spitalkapelle: Rosenkranz

Dienstag, 30.12.2014**Kenzingen**

10.30 Uhr Kapelle im Kreisseniozenzentrum St. Maximilian Kolbe: Hl. Messe

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 31.12.2014 - Hl. Silvester**Kenzingen**

18.00 Uhr Hl. Messe Jahresabschlussgottesdienst für die ganze Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 01.01.2015 - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria Kenzingen

10.00 Uhr Hl. Messe

Nordweil

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 03.01.2015**Kenzingen**

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

Nordweil

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 04.01.2015 - 2. Sonntag nach Weihnachten**Kenzingen**

10.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an die Lebenden und Verstorbenen der Seelsorgeeinheit

18.00 Uhr Andacht zum Jahreswechsel

Hecklingen

10.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an Raimund Burkhart sowie die Familien Burkhart und Friedrich / Julius Eisenbarth, Adelheid und Hermann Eschbach / Fridolin Müller, Eltern und Geschwister / arme Seelen
anschließend Neujahrsempfang

18.30 Uhr Rosenkranz

Montag, 05.01.2015 – Hl. Johann Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote Kenzingen

18.30 Uhr Spitalkapelle: Rosenkranz für Geistliche Berufe

Dienstag, 06.01.2015 - Erscheinung des Herrn Afrika-Tag - Kollekte für die Katechetenbildung in Afrika In allen Gottesdiensten Weihe von Wasser, Salz und Kreide**Kenzingen**

10.00 Uhr Hl. Messe mit Sternsinger, mitgestaltet von Con Takt

19.00 Uhr Gebet zur Nacht - Vesper im Chorraum der Pfarrkirche

Hecklingen

10.00 Uhr Hl. Messe

11.15 Uhr Taufe von Sarah Eisele

Donnerstag, 08.01.2015 - Hl. Severin von Norikum, Mönch Hecklingen

12.20 Uhr Schüler-Wort-Gottes-Feier

Firmung

Die nächste Firmung in unserer Seelsorgeeinheit findet am **10. bzw. 11. Juli 2015** statt. In diesen Wochen werden die Einladungen an die Jugendlichen der Jahrgänge 1998/99 und 1999/2000 verschickt. Die Firmvorbereitung selbst wird im Februar beginnen. Wer keine Einladung bekommt, aber in diese Jahrgänge fällt oder älter ist und trotzdem das Sakrament der Firmung empfangen will, darf sich gerne bei Vikar Christian Erath (07644/92269-15 oder christian.erath@kath-kenzingen.de) direkt melden.

Ebenso werden Katecheten und mögliche Projekte für die Firmvorbereitung gesucht. Wer sich auf eine solche Weise für die Firmbewerber engagieren will und so Zeugnis von seinem Glauben geben will, melde sich bitte ebenso bei Vikar Christian Erath.

Öffentliche Bekanntmachung**Pfarrgemeinderatswahl 15. März 2015**

In der Seelsorgeeinheit Kenzingen sind insgesamt **14** Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt.

Im Stimmbezirk **Kenzingen St. Laurentius** sind **4** Mitglieder zu wählen. Wahllokal: Katholisches Gemeindehaus, Kirchplatz 16, 79341 Kenzingen (9.00 - 13.00 Uhr)

Im Stimmbezirk **Kenzingen-Bombach St. Sebastian** sind **3** Mitglieder zu wählen. Wahllokal: Pfarrhaus, Kirchstr. 12, 79341 Kenzingen-Bombach (8.00 - 12.00 Uhr)

Im Stimmbezirk **Kenzingen-Nordweil St. Barbara** sind **3** Mitglieder zu wählen. Wahllokal: Rathaus, Hochwaldstr. 17, 79341 Kenzingen-Nordweil (9.00 - 13.00 Uhr)

Im Stimmbezirk **Kenzingen-Hecklingen St. Andreas** sind **2** Mitglieder zu wählen. Wahllokal: Pfarrheim St. Andreas, Dorfstr. 3, 79341 Kenzingen-Hecklingen (8.00 - 12.00 Uhr)

Im Stimmbezirk **Malterdingen** sind **2** Mitglieder zu wählen. Wahllokal: Rathaus, Hauptstr. 18, 79364 Malterdingen (9.00 - 13.00 Uhr)

Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15.02.15 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt. Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum **01. Februar 2015** Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro sowie auf der

Homepage der Seelsorgeeinheit erhältlich. Das Wählerverzeichnis kann vom 01. bis 08. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden. Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig. Briefwahlunterlagen werden Ihnen zugestellt. Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit geschlossen wurden.

Für den Wahlvorstand: *Norbert Schwab, Vorsitzender*
Katholisches Pfarramt, Kirchplatz 16, 79341 Kenzingen



Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Von **Dienstag, 23.12.14 bis Freitag, 09.01.15** bleiben die Pfarrbüros geschlossen.

Ich wünsche allen frohe Weihnachten und besinnliche und erholsame Tage sowie ein gutes, gesundes Jahr 2015.

Der Anrufbeantworter in Kenzingen wird regelmäßig abgehört.

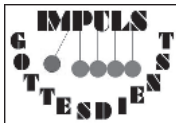
Annette Wild



Sternsinger

Am **27. Dezember 2014**, im Gottesdienst um **19 Uhr** ist die Aussendung unserer Sternsinger. Dann besuchen sie nach folgendem Plan in die Häuser:
04.01.: Malterdingen

Liebe Malterdinger, melden sie sich bitte bei Irmgard Springmann, wenn sie den Besuch der Sternsinger am 4. Januar wünschen: Tel.: 07642 921863 oder perMail: ispringmann@web.de;



Termin: **10.01.2015, 19:10 Uhr**
Thema: **Der Mensch Jesus**
Wo: Jakobuskirche Malterdingen
Wann: Samstag 19.10 Uhr

Eingeladen sind alle Interessierten, *ob jung oder alt' aus der gesamten Seelsorgeeinheit*



LIEBENTHALER GEMEINSCHAFT
GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein:

Donnerstag, 18.12.2014

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 19.12.2014

17.00 Uhr Bubenjungschar für Jungs von 8 – 12 Jahren

Samstag, 20.12.2014

9.00 Uhr Weihnachtsfrühstück für alle
20.00 Uhr EC-Jugendbund für alle ab 16 Jahren

Samstag, 27.12.2014

20.00 Uhr EC-Jugendbund für alle ab 16 Jahren

Sonntag, 28.12.2014

17.30 Uhr Gottesdienst

Samstag, 03.01.2015

20.00 Uhr EC-Jugendbund für alle ab 16 Jahren

Sonntag, 04.01.2015

14.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 07.01.2015

15.00 Uhr Frauenstunde
17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädels von 8 – 12 Jahren

Kontakt: Gerhard Stein, Telefon: 07644/930656

Atempause

Das besondere Frühstück für alle
am Samstag, den 20.12.2014
um 9.00 Uhr

Thema: Der rettende Strohhalm
Herzliche Einladung zum gemeinsamen
Weihnachts-Frühstück mit der gesamten
Familie und Gemeinde



Liebenthaler Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben



Unterwegs auf dem Jakobsweg

Auf den „Camino del Norte“, den spanischen Küstenweg, führt eine Fußwallfahrt der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg, die vom 23. Mai bis 05. Juni 2015 stattfindet. Nach gemeinsamer Zuganreise ab Offenburg ist Beginn der Wallfahrt in Irun an der spanisch-französischen Grenze. Von dort geht es über elf Tagesetappen bis nach Santander, insgesamt rund 220 Kilometer. Unterwegs ist man in kleinen Gruppen von maximal 13 Personen, begleitet von erfahrenen Pilgerinnen und Pilgern der KLB. Übernachtet wird in Pilgerherbergen. Der Reisepreis beträgt 1.190 Euro für KLB-Mitglieder und 1.290 Euro für Nichtmitglieder. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de, www.klb-freiburg.de.



UNSERE VEREINE BERICHTEN

Ortsverband VdK Köndringen-Malterdingen

In diesem Tagen blicken wir dankbar und nachdenklich zurück auf wichtige persönliche und politische Ereignisse im abgelaufenem Jahr. Für jeden von uns bringt das kommende Jahr neue Aufgaben und Chancen. Die frohe Botschaft von Weihnachten, die Botschaft von Frieden, vom Teilen und einer neuen Würde des Menschen schenkt uns neue Hoffnung und hilft uns jede Herausforderung zu meistern.

Die Ortsgruppe des VdK Köndringen-Malterdingen wünscht allen Mitgliedern sowie allen Freunden, Helfern und Gönnern frohe und besinnliche Weihnachtstage. Für das Jahr 2015 viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Die Gesamtvorstandschafft VdK Köndringen-Malterdingen

SERVICE RUND UM DIE UHR

Blättern Sie online

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter können Sie auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

- » Tel. 07771 / 9317 - 11
- » info@primo-stockach.de





SPORTVEREIN MALTERDINGEN

LEICHTATHLETIK-ABTEILUNG

Saison-Abschlußabend 06.12.2014

Die rund 140 Teilnehmer des Abschlussabends unserer Abteilung konnten wieder einmal ein unterhaltsames und informatives Programm genießen. Hauptakteure waren wie immer die Athleten, welche Ihr Können zeigten und mit viel Spaß ihre Darbietungen präsentierten und danach Ihre Auszeichnungen für die bestrittenen Wettkämpfe in Empfang nahmen.



Mehrkampfnadel **GOLD** erhielten Verena Hoelle, Hanna Koch, Marius Hipp, Janina Schneider, Lina Weis, Luisa Scheuffler, Marika Burkart, Johanna Fakler, Thilo Hafner, Katharina Kandel, Selina Breig, Cora Ponader, Joschka Kandel, Elias Hermann, Agate Lipatova, Aliyah Wöhrle, Anna Stenger.

Mehrkampfnadel **SILBER** erhielten Fabienne Berg, Giulia Dawli, Merle Schneider, Fabienne Breig, Helena Roßwog, Hannah Michelatsch, Charlotte Roth, Jessica Weishaar, Benedikt Harperin, Janik Schrodin, Kilian Tornow, Lea Kreuzer, Mira

Mehrkampfnadel **BRONZE** erhielten Milena Hipp, Aline Huber, Marius Schrodin

Verena Hoelle:

5. Pl. Bad-Württ.Meisterschaften (4-Kampf)
3. Pl. Bad. Meisterschaften Halle Hürden,
2. Pl. Bad. Meisterschaften (Hürden/4x100 m)
Regio-Meisterin (Hürden, Speer, Dreisprung),
Regio-Vizemeisterin (Hochsprung)

Hanna Koch:

3. Pl. Weitsprung, 2.Pl. 2x400m,
6.Pl. Kugelstoßen – alles Bad. Meisterschaften,
Regio-Vizemeisterin im Siebenkampf

Patrizia Schwitalla:

2.Pl. Bad.Meisterschaften 4x100 m, R
egio-Meisterin 4x100m, Regio-Vizemeisterin
Hochsprung u. Speer

Sophia Meier:

2.Pl. Bad.Meisterschaft 4x100m, Regio-Meisterin 4x100m,
3.Pl. Regio-Meistersch. Weitsprung

Janina Schneider:

Kreismeisterin 800 m u. Drei/Vierkampf Mannschaft

Marius Hipp: Kreismeister 75 u. 800 m

Johanna Fakler: Kreismeisterin 800 m

Luisa Scheuffler: Kreismeisterin Drei/Vierkampf Mannschaft

Maria Burkart:

Kreismeisterin drei/Vierkampf Mannschaft

City-Sport CROSSLAUF-Serie und Crossläufe

Bei der jährlichen Crosslauf-Serie über 5 Läufe – gefordert waren 3 - nahmen viele unserer Athleten teil und belegten auch hier hervorragende Plätze:

AK weiblich U10:

4. Platz Fabienne Berg, 10. Platz Jessica Weishaar, 11. Platz Guilua Dawli, 14. Platz Charlotte Roth, 17. Platz Merle Schneider,

AK weiblich U12: 6. Platz Agate Lipatova

AK weiblich U13: 6. Platz Maria Burkart,

AK weiblich U14: 1. Platz Janina Schneider

AK männlich U14: 1. Platz Marius Hipp

Senioren M60: 1. Platz Rudolf Bernauer

Bei obigen Crossläufen starteten außerdem: Viktoria Hafner, Thilo Hafner, Fabienne Breig, Helena Roßwog, Kilian Tornow, Sebastian Schweiger, Maike Burtsche, Milena Hipp und Mira Tornow.

Die komplette Leichtathletik-Abteilung gratuliert Euch allen recht herzlich zu Euren Erfolgen!

(Fotos und Informationen auf unserer homepage: SV Malterdingen Leichtathletik)

.....und wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an unserem Dreikönigslauf am 06.01.15 – hier in Malterdingen

Die SG beim Hallenturnier in Herbolzheim

Unser Team nimmt auch dieses Jahr wieder am beliebten „Budenzauber“ in Herbolzheim teil.

Die Vorrundenspiele bestreitet man am Montag, den 29.12 ab 17.45 Uhr.

Erreicht man einen der beiden ersten Plätze in der Vorrunde geht's am Dienstag 30.12 weiter.

Folgende Paarungen

17:45 Uhr Lahrer FV - SG Heckl./Malterd.

18:30 Uhr FC Teningen - SG Heckl./Malterd.

19:30 Uhr SV Münchweier - SG Heckl./Malterd.



DEUTSCHES ROTES KREUZ
MALTERDINGEN E.V.

Nachruf

Am 10. Dezember 2014 verstarb unser Rot Kreuz Kamerad

Erich Schuh

im Alter von 78 Jahren.

Mit Erich Schuh verlieren wir einen Kameraden, der sich über 60 Jahre, davon 28 Jahre als Rechner, engagiert in die Rot Kreuz Arbeit eingebracht hat.

Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft

**PARTNERSCHAFTSVEREIN**
MALTERDINGEN - LENTILLY**20 Jahre Partnerschaft Malterdingen – Lentilly**
Termin vormerken

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
nachdem wir dieses Jahr in unserer Partnergemeinde Lentilly das 20-jährige Bestehen unserer Partnerschaft gefeiert haben, erwarten wir im kommenden Jahr den Gegenbesuch aus Frankreich.

Als Termin ist das Wochenende vom 8. bis 10. Mai 2015 vorgesehen. Der 8. Mai ist in Frankreich Feiertag, deshalb werden die Gäste wohl schon am Freitag anreisen.

Wir bitten alle Malterdinger, vor allem aber auch die neu hierher gezogenen Mitbürgerinnen und Mitbürger, sich die Gelegenheit, Verbindungen zu unserer Partnergemeinde aufzubauen, nicht entgehen zu lassen.

Da traditionell die Unterkunft in Familien stattfindet, bitten wir, sich den Termin vorzumerken.

Wie es uns unsere Partnergemeinde in diesem Jahr vorgemacht haben, wäre es schön, wenn es uns gelingen würde, neue, vor allem aber auch jüngere Gastgeber neben den alt bewährten zu gewinnen.

Die Begegnung mit der französischen Kultur und Lebensart ist für alle ein wirklicher Gewinn.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürger wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.

Für den Vorstand des Partnerschaftsvereins Malterdingen – Lentilly
Rainer Glaser

**ANGELVEREIN**
MALTERDINGEN E.V.

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner des AV Malterdingen recht herzlich zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2014 ein. Sie findet am Samstag, den 31. 01. 2015 um 20.00 Uhr im Gasthaus zur Sonne statt.

Tagesordnung :

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Jahresbericht 1. Vorstand
4. Bericht der Gewässerwarte
5. Bericht des Arbeitseinsatzleiters
6. Bericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassierers, bzw. der Gesamtvorstandschafft
9. Neuwahlen
10. Wünsche und Anträge
11. Ehrungen
12. Unsere Gäste haben das Wort
13. Schlusswort

Auf Ihren Besuch freut sich der AV Malterdingen

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Schindler, 1. Vorstand

**NARRENZUNFT KÄPPELI-BASCH**
MALTERDINGEN

*Wir wünschen unseren Mitgliedern
und der gesamten Bevölkerung
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest*

*und ein glückliches und
gesundes Neues Jahr*

Die Vorstandschaft

**KINOPROGRAMM**
FÜR MALTERDINGEN**FILM- Programm der Löwen-Lichtspiele**
Kenzingen vom 18.12.14 bis 24.12.2014

Tel 07644-385
www.Kino-Kenzingen.de

Sa 14.30h
20.12.

Freiburger Puppenbühne mit dem weihnachtlichen Stück
KASPER UND DER WEIHNACHTSMANN

Unterstützt von der Stadt Kenzingen und dem Verein Eltern für Kinder

****NEU**

Do bis Sa+Mo+Die 16.30h

So 15.00h

18. bis 23.12.

von den Produzenten von < harry potter <

PADDINGTON o.A. 95min

Paddington Bär – der neue Liebling aller Kinder...

So 20.30h

21.12.

zum Intern. Kurzfilmtag 2014 zeigen wir

MAGIC MOMENTS Kurzfilmprogramm wird nur 1 x gezeigt... nicht verpassen ... Ein neues Abenteuer erwartet Euch...

Do bis Die 17.00+20.00h

Mi 10.30h

18. bis 24.12.

DER HOBBIT: Die Schlacht der Fünf Heere 3D -12- 144min 2. Wo

Die Nummer 1 der Blockbuster...

Dieses Film-Angebot bleibt bis zum 30.12.2014 im Programm

****NEU**

Do+Fr+Sa 20.15h

So 18.15h

18. bis 21.12.

Sophie Marceau und Francois Cluzet in

EIN AUGENBLICK LIEBE -12- 81min

Pierre ist seit 15 Jahren glücklich verheiratet und hat zwei Kinder. Eigentlich ist er mit seinem Leben sehr zufrieden. Bis er eines Abends auf einer Buchpremiere die erfolgreiche Schriftstellerin Elsa kennenlernt. Jetzt fängt es an zu knistern...

Sa 18.15h

20.12.

Nochmals im Programm aufgrund zahlreicher Nachfragen...

unser erfolgreichster Film im Jahr 2014

MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHER o.A. 97min

zum Sonder-Eintritts-Preis € 5,- pro Nase

Fr+Mo 18.15h

19.+22.12.

Ein Dokumentar-Film von Wim Wenders in Schwarz-Weiß...

DAS SALZ DER ERDE -12- 111min 2. Wo

In den vergangenen vier Jahrzehnten hat der Fotograf Sebastiao Salgado auf allen Kontinenten die Spuren der sich wandelnden Welt in eindrucksvollen Bildern dokumentiert...

Mo 20.15h

Die 17.50h

22.+23.12.

In Erinnerung an den Frankfurter Staatsanwalt Fritz Bauer...

Im Labyrinth des Schweigens -12- 123 min „bes.wertvoll“ 2. Wo

Nach einer wahren Begebenheit. Deutschland 1958

Do 18.00h, 18.12.

Der Film über die Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien

DIE MANNSCHAFT o.A. -92min 6. Wo